HALLE ★ *Die Stadt*

Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2008/07050**
Datum: 28.02.2008
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Bönisch, Bernhard

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Stadtrat	26.03.2008	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der CDU-Fraktion zum Stand der Aktualisierung des verkehrspolitischen Leitbildes

In der Ratssitzung am 29.03.2006 stellte die CDU-Fraktion den Antrag auf Aktualisierung des verkehrspolitischen Leitbildes.
Laut Ratsbeschluss sollte die Vorlage der aktualisierten Fassung dem Rat innerhalb des 1. Halbjahres 2007 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.
Auf spätere Nachfrage hin erklärte die Verwaltung, dass die Aktualisierung des verkehrspolitischen Leitbildes nunmehr im Jahr 2008 erfolgen soll, ohne einen genauen Termin zu benennen.

Die CDU-Fraktion fragt daher:

1. **Wie ist der Arbeitsstand zur Umsetzung des vom Stadtrat gefassten Beschlusses?**
2. **Wann legt die Verwaltung das aktualisierte verkehrspolitische Leitbild vor?**

Bönisch
Fraktionsvorsitzender

Beantwortung der Anfrage:

Der Auftrag für die Überarbeitung des Verkehrspolitischen Leitbildes hat die Verwaltung zu einem Zeitpunkt erreicht, zu dem unklare städtebauliche und verkehrliche Entwicklungen die eindeutige verkehrspolitische Richtungsbestimmung erschwerten. Die Verwaltung hat in der Vergangenheit mehrfach darauf hingewiesen, dass zur Interpretation dieser Entwicklungen die Erhebung und Auswertung verschiedener Daten notwendig ist. Die kurzfristige Überarbeitung des bestehenden Leitbildes zum damaligen Zeitpunkt hätte dazu geführt, dass das Papier binnen kurzer Zeit wieder inhaltlich überholt gewesen wäre.

Die Rahmenbedingungen, die die verkehrliche Entwicklung in Halle bestimmen, sind einem starken Wandel unterworfen. Hierzu gehören demographische und wirtschaftliche Entwicklungen, neue Gesetzeslagen im Umwelt- und im Nahverkehrsbereich sowie der Stadtumbau. In einer Reihe von Maßnahmenkonzepten spiegeln sich diese neuen Entwicklungen bereits wider, z. B. in den Prioritätenlisten Verkehr, im Nahverkehrsplan, in Bauleitplanungen und im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK), das bereits Aussagen zur verkehrlichen Gesamtentwicklung enthält.

Es existieren also bereits veröffentlichte Bausteine, die zum Verkehrspolitischen Leitbild gehören. Um ein schlüssiges Gesamtpapier erstellen zu können, sollten sinnvoller Weise noch der Abschluss bundesweiter Forschungsprojekte zu den verkehrlichen Folgen des Stadtumbauprozesses, die Ergebnisse des SrV (System repräsentativer Verkehrsbefragungen) aus 2008 sowie der laufenden Untersuchungen zur Feinstaubbelastung und zur Lärmminderung abgewartet werden. Erkenntnisse werden auch aus Verkehrszählungen und -modellierungen sowie der Bürgerumfrage und dem Wohnungsmarktbericht erwartet. Daraus abgeleitet wird das Verkehrspolitische Leitbild die Grundsätze der verkehrlichen Entwicklung bis 2020 beleuchten können.

Die Verwaltung strebt an, mit dem Entwurf des aktualisierten Verkehrspolitischen Leitbildes Mitte 2009 in die politische Diskussion zu gehen.

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter